

DFG formuliert Handlungsempfehlungen für die Politik: Open Access soll weiter ausgebaut werden

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) hat sich in ihrem Papier für die 20. Legislaturperiode des Deutschen Bundestags zu neuen Impulsen zur erkenntnisgeleiteten Forschung und dem Profitieren von Wissensspeichern ausgesprochen. Insbesondere die Corona-Pandemie habe verdeutlicht, dass „wissenschaftliche Lösungen mitunter sehr schnell und dann umso dringender gebraucht werden“. Dementsprechend wird der weitere Ausbau von Open Access und entsprechender Finanzierungsstrukturen empfohlen. Weitere Informationen sind aus der [Pressemitteilung](#) zu entnehmen.

Springer Nature bringt Open-Access in Europa mit einem transformativen Abkommen mit Spanien voran

Am 5. Mai hat Springer Nature ein weiteres TA (Transformative Agreement) unterschrieben, diesmal mit der Konferenz der Rektoren spanischer Universitäten (Crue Universidades Españolas) und dem Spanish National Research Council (CSIC). Der Verlag hat mit 14 nationalen TA's in Europa die höchste Anzahl an transformativen Abkommen, was insgesamt 2.100 angehörigen Institutionen das Publizieren mit Open-Access ermöglicht. Mehr Informationen zu dem Abkommen sind [hier](#) zu finden.

CEU Press (Central European University) verkündet erstes vom Bibliotheksmitgliedschaftsverfahren „Opening the Future“ finanziertes Open-Access-Buch

Die Plattform „Opening the Future“ ist eine Initiative von CEU Press und Community-led Open Publication Infrastructures for Monographs (COPIM), die der Veröffentlichung der gesamten Monografie-Sammlung der CEU Press auf Open Access Basis dient. Im Herbst soll das erste Buch erscheinen, welches komplett von dem Mitgliedschaftsprogramm der „Opening the Future“ finanziert wurde. [Hier](#) gelangen Sie zur detaillierteren Auskunft.

PLOS und TCC Africa ermöglichen Forschern kostenfreies Open Access Publizieren

Durch eine Kooperation von Open Access Verlag PLOS und dem Training Center in Communication an der Universität in Nairobi (TCC Africa) wird seit dem 11. Mai in 30 Schwellen- und Entwicklungsländern sofortiges und kostenfreies OA-Publizieren nach einem Abkommen mit Electronic Information for Libraries (EIFL) realisiert. Klicken Sie [hier](#) für weitere Informationen über das Abkommen.

„Call for Posters & Pitches“ für die Open-Access-Tage 2021 in Bern

Das Thema der diesjährigen Open-Access-Tage 2021 in Bern lautet *Partizipation*. Bis zum 11. Juli werden nach Postern – und in diesem Jahr neu – Videos gesucht. Hier können eigene Open-Access-Projekte und dessen Ergebnisse vorgestellt werden. Die Poster/Videos können [hier](#) eingereicht werden. Weitere Informationen zu den Beiträgen finden sich [online](#) und eine Auskunft über die Open-Access-Tage 2021 finden Sie hier auf Seite 3 bei den Veranstaltungen.

Veranstaltungen und Vorträge:

26.05.2021

Open Science in allen Facetten

Hierbei handelt es sich um eine Online-Veranstaltung des Thüringer Kompetenznetzwerks Forschungsdatenmanagement (TKFDM), eine Coffee Lecture zum Thema des weiten Feldes der Open Science. Die Veranstaltung findet zwischen 14:00-14:30 Uhr statt und der Zugang ist auf der Website der TKFDM über das [Formular](#) abrufbar.

09.06.2021

Open Access im Ingenieurwesen?

Hierbei handelt es sich um einen Online-Workshop zwischen 11:00-15:00 Uhr, der sich vor allem mit dem Thema Open-Access-Veröffentlichung im Ingenieurwissenschaftsbereich befasst. [Hier](#) gelangen Sie auf die Website mit der Workshop-Anmeldung.

02.06.2021

ORCID DE Workshop zu „ORCID in Publikations- und Informationsinfrastrukturen“

Das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderte Projekt ORCID DE lädt zu einem Workshop ein, bei dem die Integrationsmöglichkeiten von ORCID iD (Open Researcher and Contributor ID) in Forschungsinformationssystemen und andere Publikationsdienste vorgestellt werden. Die Veranstaltung ist eine ganztägige Videokonferenz, die kostenlos über Zoom stattfindet. Mehr Informationen zum Ablauf und Inhalt finden sich [hier](#).

10.06.2021

Research & Scholarly Publishing Forum

Die London Book Fair bietet eine Online-Tagung zum Thema Open-Access und die Zukunft wissenschaftlichen Publizierens. Kostenfreier Zugriff zur Veranstaltung lässt sich [hier](#) buchen.

27. – 29.09.2021

Open-Access-Tage 2021

Bei den Open-Access-Tagen handelt es sich um eine jährliche Konferenz zum Thema Open Access im deutschsprachigen Raum, bei welcher neue Möglichkeiten, Perspektiven und Bedingungen des wissenschaftlichen Publizierens diskutiert werden. Das Hauptthema der diesjährigen Konferenz lautet „Partizipation“, was die fundamentale Vision von Open Access beschreibt und besonders auf das große Potential von Open-Access-Initiativen aufmerksam macht. Die Open-Access-Tage 2021 werden in Bern im Zentrum Paul Klee als Präsenztagung mit Livestream abgehalten. Berichte aus vorherigen Jahren und Informationen zu diesem Termin finden sich [hier](#).